

Fußball und Hockey sind am gefragtesten

SCHULSPORT (mar) Der Fachbereich Schule und Sport der Stadtverwaltung Mönchengladbach hat zusammen mit 25 Vereinen und 34 Schulen zu Beginn des neuen Schuljahres 51 Talentsichtungs- und neun Talentfördergruppen eingerichtet. Insbesondere im Fußball, Hockey und Judo wurden die Gruppen weiter ausgedehnt.

Alleine am Fußballprojekt, das von Borussia maßgeblich unterstützt wird, nehmen inzwischen 13 Vereine und 16 Schulen teil. Erstmals wurde eine Fördergruppe an der Gesamtschule Hardt eingerichtet, an der die talentiertesten Sportler aus den Sichtungsgruppen des Vorjahres sind, die jetzt auf eine weiterführende Schule gewechselt sind.

Im Bereich Hockey, der vom Gladbacher HTC und Rheydter Spielverein begleitet wird, sind inzwischen zehn Schulen beteiligt. Darunter ist auch eine zentrale beim Math. Nat. Gymnasium für die Kinder an weiterführenden Schulen. Neben den Talentsich-



Die Knaben des Rheydter SV zeigen, wie es gemacht wird. FOTO: QUEDNAU

tungs- und Fördergruppen gibt es in der Stadt noch 36 allgemeine Schulsportgemeinschaften in den verschiedensten Sportarten. So werden in insgesamt 96 Sportgruppen rund 1400 Kinder neben dem Unterricht einmal pro Woche sportlich gefördert. Im Rahmen des Landesprogramms stehen der Stadtverwaltung für die Entschädigung der Übungsleiter in diesem Schuljahr 21 000 Euro zur Verfügung.